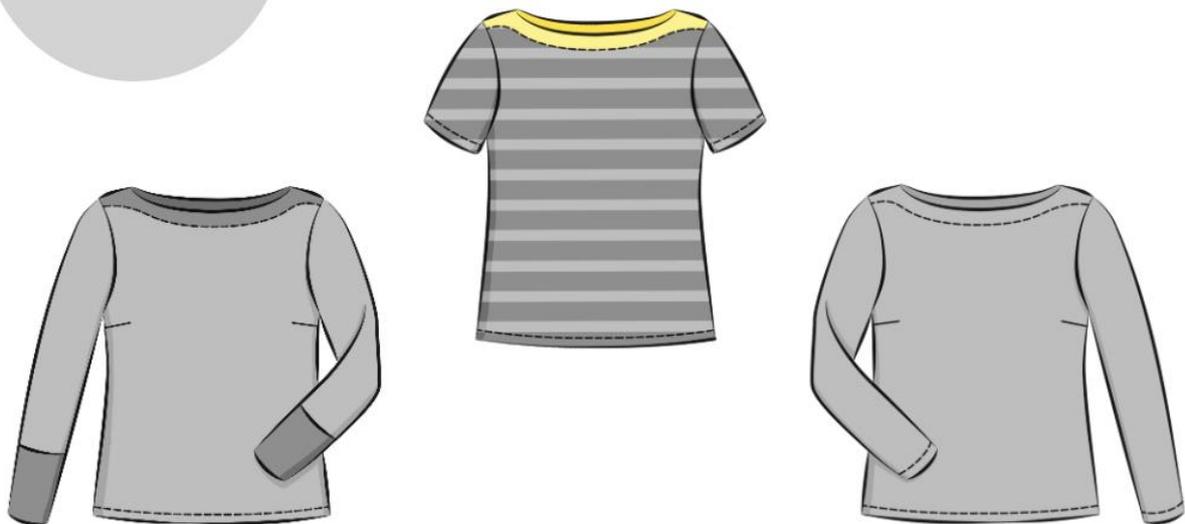


Fotoanleitung Lady Reeva

schmales Shirt mit U-Boot-Ausschnitt
Gr. 32-50



Lady Reeva ist schmal geschnitten, sitzt also sehr körperbetont.

Es bringt ein Vorderteil mit Brustabnähern und eins ohne Brustabnäher mit. Es sind ein kurzer, ein langer, ein $\frac{3}{4}$ - Ärmel mit oder ohne lange Bündchen und ein Kappärmel im Schnitt enthalten.

Als Stoffe eignen sich vor allem sehr dehnbare, leichte Jerseys aus Baumwolle, Wolle, Wolle-Seide, Viskose, Modal oder Tencel.

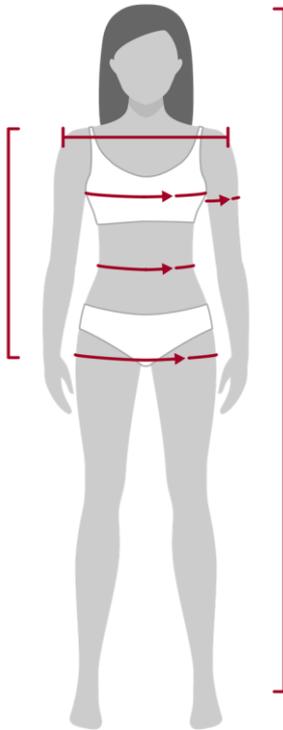
Das Schnittmuster beinhaltet die Einzelgrößen 32 - 50.



Bitte lies dir die gesamte Anleitung einmal durch, bevor du startest.

ACHTUNG: Das Schnittmuster enthält keine Naht- und Saumzugaben. Diese müssen überall beim Zuschnitt hinzugegeben werden.

Größenwahl



Miss zuerst deine Körpermaße mit einem Maßband aus. Die Brustweite wird direkt über der Brust gemessen, die Taillenweite etwas über dem Bauchnabel und die Hüftweite an der stärksten Stelle deines Gesäßes.

Nun schaust du in der Körpermaßtabelle nach, welche Größe deinen Maßen entspricht. In vielen Fällen werden deine Maße zu unterschiedlichen Größen passen, dann orientiere dich am Brustumfang.

Wenn du dir bezüglich der Größe unsicher bist, vergleiche die Schnittteile mit einem gutsitzenden Shirt.

Körpermaßtabelle

alle Angaben in cm

Die angegebenen Maße sind Körpermaße.

Größe	32	34	36	38	40	42	44	46	48	50
Brustweite	77	80	84	88	92,5	97	101,5	106	112	118
Taillenweite	62	65	68	72	76,5	81	85,5	90	96,5	103
Hüftweite	86	90	94	97	101	105	109	114	119	124
Oberarmweite	25	26	27	28	29	30	31,5	33	34,5	36,5
Körpergröße	168	168	168	168	168	168	168	168	168	168

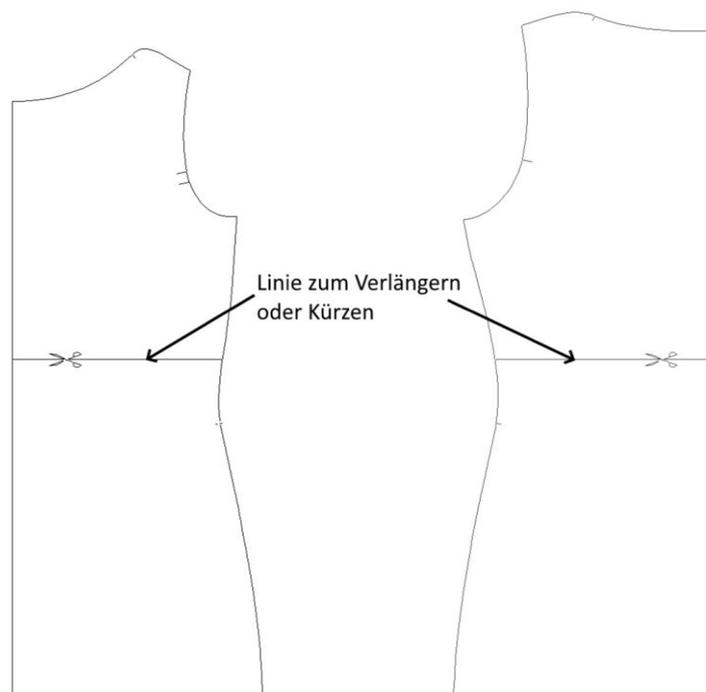
Fertigmaßstabelle

alle Angaben in cm

Die angegebenen Maße entsprechen dem fertigen Kleidungsstück.

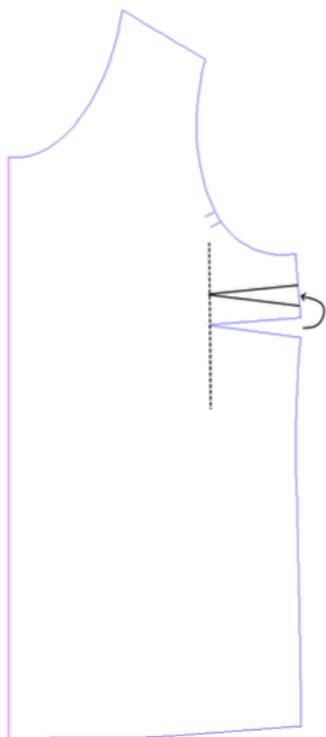
Größe	32	34	36	38	40	42	44	46	48	50
Brustweite	72,5	75,5	80,5	84	88,5	92,5	97,5	103	108,5	114,5
Tailenweite	65,5	68,5	71,5	75,5	80	84,5	89	93,5	100	106,5
Hüftweite	80	84	88	91	95	99	103	108	113	118
Oberarmweite	29	30	31	32	33	34	35	35,5	37	38,5
Länge hintere Mitte	61,5	62,5	63,5	64,5	65,5	66,5	67,5	68,5	69,5	70,5
Ärmellänge	60	60,5	60,5	61	61	61,5	61,5	62	62	62,5

Länge anpassen



Wenn du die Länge anpassen möchtest, schneide an oben gezeigter Stelle das Vorderteil und Rückenteil auseinander. Nun musst du die Schnittteile alle um dieselbe Länge kürzen oder verlängern. Wieviel du kürzen oder verlängern musst, hängt von deinen Proportionen und Vorlieben ab. Auch hierzu kannst du dich an einem gut passenden Shirt orientieren.

Brustabnäher versetzen



Der Brustpunkt ist, wie alles andere am weiblichen Körper, individuell und muss daher häufig angepasst werden.

Ermittle zuerst deinen Brustpunkt, indem du dir das Schnittteil des Vorderteils vor deinen Oberkörper hältst und den Sitz deiner Brustwarze einzeichnest.

Der Brustabnäher soll mit der Spitze genau auf deinen Brustpunkt zeigen. Befindet sich dein Brustpunkt höher oder tiefer, so versetze den Abnäher, wie eingezeichnet, entweder hoch oder runter.

Achte darauf, dass der neue Abnäher die gleichen Schenkellängen hat, wie der alte.

Der Brustabnäher kann bei größeren Brüsten ab Cup D Falten an dieser Stelle reduzieren. Dennoch ist es Geschmackssache, ob du mit oder ohne Brustabnäher nähen magst.

Nähanleitung

Lady Reeva wird mit einem dehnbaren Stich der Haushaltsnähmaschine und Jersey - oder Superstretch - Nadeln, oder mit der Overlock genäht.



Schneide alle Teile mit Nahtzugabe und Saumzugabe zu.

Ich nehme als Nahtzugabe ca. 0,75 cm und als Saumzugabe 3 cm.

Wichtig ist, dass du später genau die entsprechende Nahtzugabe auch wieder weg nähst, die du jetzt dazu gibst.

Sonst passen die Schnittteile nicht richtig aneinander.

Es gibt 2 Vorderteile mit jeweils passendem Beleg. Achte darauf die passenden zuzuschneiden.

Die Belege sind für Jersey konzipiert.



Stecke und nähe je einen

Vorderteil – Beleg und einen

Rückenteil – Beleg rechts auf rechts aufeinander.



Es sind jetzt zwei fertige Belege.



Stecke und nähe die beiden Belege rechts auf rechts am Halsausschnitt zusammen.



Klappe die Nahtzugaben der Schulternähte in verschiedene Richtungen und bügle den Beleg gut.





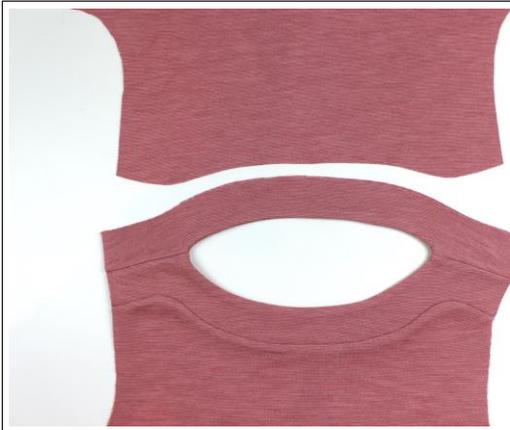
Stecke und nähe den Vorderteil – Beleg rechts auf rechts an das Vorderteil.



Achte darauf an den Rundungen ganz langsam zu nähen und den Beleg gut auf die Rundung zu legen.



Büggle die Nahtzugabe in das Vorderteil. Auf Wunsch kann sie auch knappkantig abgesteppt werden.



Jetzt fehlt noch das Rückenteil.



Stecke und nähe den Rückenteil –
Beleg rechts auf rechts an das
Rückenteil.



Als nächstes werden die Ärmel
eingenäht. Richte sie entsprechend
der Passzeichen aus.



Positioniere die Ärmel mit Hilfe der Passzeichen zuerst am Vorderteil rechts auf rechts aufeinander.



Nun steckst du die Ärmel Stück für Stück auf die Armausschnitte und nähst sie ein.



So sieht das jetzt aus.



Stecke und nähe die Ärmel- und Seitennähte rechts auf rechts aufeinander.



Schlage die gegebene Saumzugabe gleichmäßig links auf links ein und steppe den Saum von rechts ab. Hier kann es hilfreich sein, den umgeschlagenen Saum vor dem nähen zu bügeln.



Klappe die Ärmelsäume um die Saumzugabe nach innen (links auf links) und steppe sie von rechts ab.



Fertig ist deine Lady Reeva !

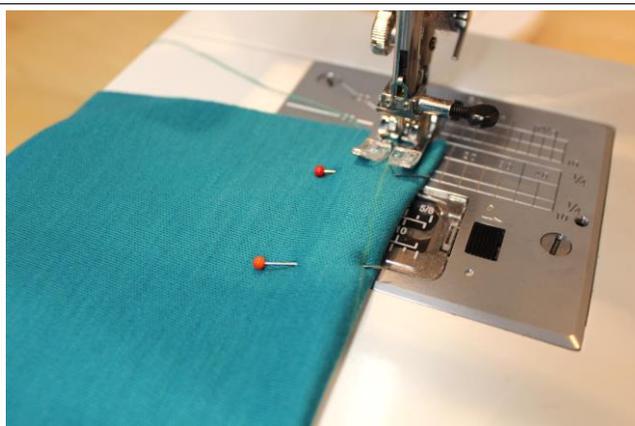
Da mein Stoff nicht gereicht hat, habe ich an den Ärmeln, etwa auf Höhe des eingezeichneten $\frac{3}{4}$ - Ärmels, ein Stück angesetzt.

Varianten

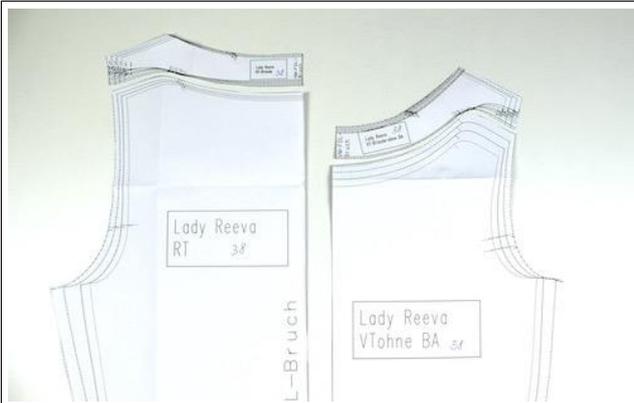


Brustabnäher nähen

Zeichne die Brustabnäher auf die linke Stoffseite des Vorderteils und stecke die Linien aufeinander, so dass der Stoff rechts auf rechts liegt.



Beginne die Naht immer an der Stoffkante. Die Naht endet genau an der Spitze, indem die Nadel direkt neben dem Stoff das letzte Mal einsticht. Hebe den Nähfuß und ziehe die Fäden heraus. Verknote die beiden Fäden und bügelle die Abnäher nach oben.



Shirt nur mit innerem Beleg
 Klebe die Belege an Vorder- und Rückenteil und schneide diese als Ganzes zu. Passend dazu schneidest du jeweils noch einen Vorderteil – und einen Rückenteil – Beleg zu. Die Belege sind minimal kürzer als Vorder- und Rückenteil. Das komplette Vorder- und Rückenteil werden aber im Bruch gerade zugeschnitten.



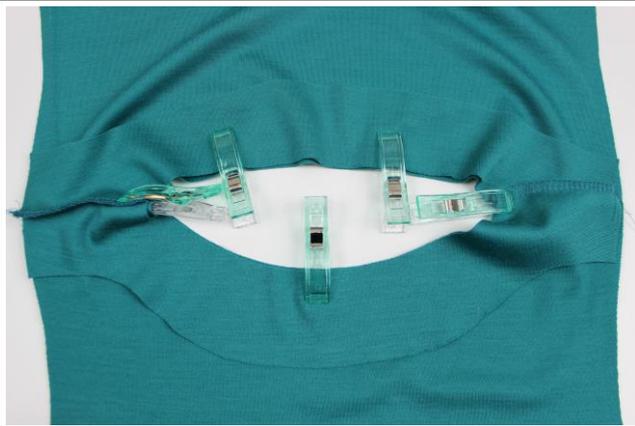
Schließe die Schulternähte rechts auf rechts.



Schließe die Schulternähte der Belege rechts auf rechts.



So sieht es jetzt aus.



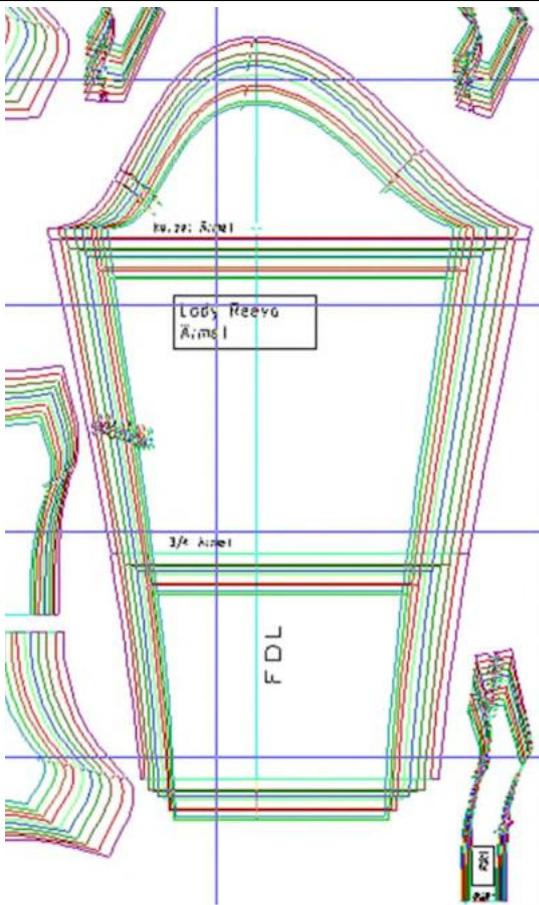
Stecke und nähe den Beleg rechts auf rechts an den Halsausschnitt



Büggle den Ausschnitt gut.



Steppe den Beleg vorne und hinten von rechts auf.



Ärmelvarianten

Das Schnittmuster verfügt über eine kurze, eine $\frac{3}{4}$ und eine lange Ärmelvariante.

Alle Varianten sind auf dem Ärmelschnittteil eingezeichnet und für einen einfachen Saum mit 3cm Saumzugabe ausgelegt.

Möchtest du mit einem Bündchen arbeiten, kann der Ärmel um die Bündchenbreite gekürzt werden oder durch Zugabe der Bündchenlänge verlängert werden.

Zusätzlich gibt es als einzelnes Schnittteil, einen Kappärmel. Wie du diesen nähst, siehst du auf der nächsten Seite.



Kappärmel nähen

Der Kappärmel wird mit einer schmalen Saumzugabe von ca. 1 cm zugeschnitten und als erstes gesäumt. Klappe dazu die Saumzugabe links auf links und steppe sie von rechts ab.



Stecke und nähe die Ärmel auf die Armlöcher. Auch hier sollen die Knipse jeweils aufeinandertreffen.



Stecke und nähe die Seitennähte aufeinander.



Wenn du mit der Overlock nähst, lasse die Overlockkraupe überstehen und ziehe sie in die Naht.



Klappe die Nahtzugabe des Armausschnittes nach innen und steppe sie von rechts knappkantig ab.



So sieht es fertig aus.



Lange Ärmelbündchen nähen
Die Bündchen sind für Bündchenware konzipiert.

Die langen Ärmelbündchen werden an den langen offenen Kanten rechts auf rechts zusammengenäht.



Nun werden sie der Länge nach links auf links geklappt. Sie haben jetzt eine konische Form die oben schmaler ist (Handgelenk) und unten weiter (Ansatz $\frac{3}{4}$ Ärmel).



Die Bündchen werden mit der schmalen, geschlossenen Seite voran, über den Ärmelsaum geschoben.



Stecke und nähe die Bündchen auf die Ärmelsäume.



Tipps und Tricks zum vernähen von Wollstoffen

Bei den meisten Wolle/Seide Jerseys und Wolljerseys handelt es sich um Interlock - Strickung. Das bedeutet, dass sie keine linke und rechte Stoffseite haben (außer bei Musterstoffen). Hier kann man sehr stoffsparend zuschneiden indem man die Schnittteile einzeln und nicht gegengleich zuschneidet.

Für Wolle-Seide Jersey und Cino-Wolljersey empfehle ich eine bis zwei Größen schmaler zu nähen, da diese Stoffe noch sehr nachgeben.



Bei Wolle-Seide Jersey und Cino-Wolljersey kann man prima einen Beleg (wahlweise innen ODER außen) gegen den Fadenlauf zuschneiden. Das bietet ein bisschen mehr Formstabilität, da es sich sonst speziell an den Schultern sehr dehnen kann und dann optisch zu weit übersteht.



Für eher stabilere Wolljerseys (meist die mitteldicken und dicken) und Wolle-Tencel empfehle ich die normale Größe zu nähen, da diese nicht ganz so doll dehnbar sind.

Alle bis hier gezeigten Wollstoffe sind von Danisch Pur.

Dort findest du auch noch viele gute Tipps:

<https://www.danischpur.de/blog/naehtipps-fuer-wolle/seide-und-andere-wollstoffe>

Ganz viel Freude und Erfolg beim Nähen.

Zeig uns deine genähten Werke unter den Hashtags
#mialunaladyreeva
#mialunaschnittmuster

Idee, Schnitt und Anleitung
©mialuna24.com 2022

Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

Genähte Einzelstücke dürfen verkauft werden. Industrielle und kleingewerbliche Massenproduktion sind untersagt. Beim Verkauf ist die Quelle: Ebook „Lady Reeva“ by mialuna anzugeben.

Alle Anleitungen, auch wenn diese als Download bezogen werden, unterliegen dem Urheberrecht.

Die nicht autorisierte Vervielfältigung, Verbreitung oder öffentliche oder private Zugänglichmachung über das Internet eines urheberrechtlich geschützten Werks ist illegal, stellt nach dem Strafrecht eine Straftat dar und hat Schadensersatzansprüche zur Folge. Das schließt das Kopieren und oder Weitergeben, sowie den Tausch des Ebooks oder Teilen daraus ein.

Bei Fragen, Anregungen oder Kritik könnt Ihr mich unter info@mialuna24.de kontaktieren.



Designbeispiele

Herzlichen Dank an meine lieben Probenäherinnen für die vielen tollen Shirts.

Diese Shirts sind alle aus Baumwolle, Modal oder Viskose – Jersey entstanden.





Diese Shirts sind alle aus Wolljersey, Wolle-Tencel Jersey oder Wollseide Jersey entstanden.



